



SKI POST



Männlichenbahn

GRINDELWALD ⁺

Gondelbahn Grindelwald-Männlichen

*Ski- und Wanderzentrum
Kleine Scheidegg-Männlichen*

LUFTSEILBAHN
GRINDELWALD
PFINGSTEGG

Pfingsteggbahn
Rybigässli 25
3818 Grindelwald

+41 (0)33 853 26 26
www.pfingstegg.ch

Coordinates
46.622877,8.049276





INHALT

Redaktion	5
Rückblick div. Anlässe	6
Vorstandsmitteilungen/Veranstaltungen.....	14
Info Alpin	20
Info Snowboard	25
Info Freestyle	27
Veranstaltungskalender 2017	31

DATEN ZUM VORMERKEN

21. Januar	Gepsi Slalom auf First
29. Januar	Grand Prix Migros auf Männlichen
24. Februar	Clublanglauf in der Bodmi und Fondueessen im Hotel Alpina
5. März	Bärlirennen auf First
12. März	Eiger Race am Bumpslift
26. März	Clubrennen auf Männlichen

IMPRESSUM

Redaktionsschluss Ausgabe 02/2017: Ende Februar 2017

Über Berichte und Infos oder Bilder für die Skipost freut sich:

Sandra Borra

Sametweg 17, 3818 Grindelwald

Mobil 079 448 08 65

sandra.borra@skiclub-grindelwald.ch

Aktuelle Infos oder Fotos jederzeit an:
webmaster@skiclub-grindelwald.ch



backdoor

SNOWBOARD | SKI | BIKE | RUNNING | GRINDELWALD

Backdoor

Snowboard, Freeski, Bike & Running Shop | Rental Center
Dorfstrasse 179 | 3818 Grindelwald | Switzerland

Phone +41 (0) 33 853 09 70 | info@backdoorshop.ch
www.backdoorshop.ch | facebook.com/backdoorshop

- Boden- und Wandbeläge
- Parkett
- Teppiche
- Bauaustrocknung
- Unterlagsböden
- Fliessestrich
- Vorhänge
- Bettwaren
- **Matratzen zum Testen**



Christian Egger

eidg. dipl. Bodenlegermeister

Schwendi · 3818 Grindelwald
Tel. 033 853 36 67 · Fax 033 853 50 18
Natel 079 222 55 22
www.egger-bodenbelaege.ch



- Boulevard-Terrasse
- diverse Themenzimmer
- Rustikales Restaurant

Tel: 033/854 33 33
www.central-wolter.ch



- Ristorante Mercato
- Alpen-Wellness
- Mescalero Disco

Tel: 033/854 88 88
www.spinne.ch

Auf Ihren Besuch freuen sich Andreas & Monic Kaufmann und Mitarbeiter

REDAKTION



Liebe Skiclübler

Tja, ich mag jetzt einfach nicht jammern, über den fehlenden Schnee! Das Wetter ist wunderbar, die Kunstschnepisten super präpariert und es gab keinen Trainingsausfall bei unserem Nachwuchs. Nur die Freestyler kämpfen etwas mit den harten Landungen...

Trotz nicht optimalen Bedingungen hat der Nachwuchst natürlich nicht geschlafen: Begonnen hat die Saison eigentlich bereits beim Einschreiben Ende Oktober. Über 120 Kinder haben sich dieses Jahr wieder fürs JO Angebot des Skiclubs eingeschrieben. Dies sind wieder einige mehr als im vergangenen Winter, was zeigt, dass unser Angebot attraktiv ist und rege genutzt wird.

Ende Oktober fand die HV im Hotel Alpina statt. Wer alles geehrt wurde und wie die finanzielle Lage des Clubs ausschaut, lest ihr ab Seite 6.

Nach dem gut besuchten Elternabend der JO, waren dann alle gerüstet für den Start im Schnee.

Im RLZ laufen die Trainings gut. Unsere beiden Athleten Tanja und Remo sind beide im A-Team und konnten gut trainieren. Die Rennsaison startet am 8.1. auf Männlichen. Sven Kuonen, der neue Trainer des RLZ, stellt sich vor und liefert Details über unsere Fahrer ab Seite 20.

Die Renn-JO hat bereits am 20. November das Schneetraining aufgenommen und hat bis heute ein gutes Dutzend Schneetage hinter sich. Alysa Schumacher als JO Cheftrainerin und neu Ruedi Brunner als Assistententrainer lassen sich viele lehrreiche Übungen einfallen, damit die Kids viel Spass haben und gute Fortschritte machen. Mehr darüber ab Seite 22. Auch die Renn-Gruppe und die Samstag-JO sind fleissig unterwegs.

In den Sparten Freeski und Snowboard tut sich einiges bei unseren beiden Mitgliedern Ron Bohren und Moritz Thönen. Ihre spannenden Berichte findet Ihr ab Seite 25. Und unsere eigenen Freestyler und Snowboarder haben auch die Trainings aufgenommen. Ihre Berichte folgen in der nächsten Skipost.

Im Bereich Nachwuchs läuft also alles wie am Schnürchen.... einfach die Wetterfee sollte uns noch mit 1-2 Metern Schnee beschenken;-)

Nun wünsche ich Euch viel Spass beim Lesen und viel Genuss beim Skifahren!

*Eure Redaktorin
Sandra Borra*

RÜCKBLICK DIVERSE ANLÄSSE

114. Hauptversammlung des Skiclub Grindelwald

Am vergangenen Freitag Abend versammelten sich 31 Skiclubmitglieder im Hotel Alpina zur Hauptversammlung. Zum siebten Mal durfte Jürg Schmid als Präsident auf ein erfolgreiches und bei der Erfolgsrechnung ausgeglichenes Skiclubjahr zurückblicken.

Am Lottomatch zu Beginn des Vereinsjahres konnte ein guter Gewinn erzielt werden, der vollumfänglich der Nachwuchsförderung zufluss. Davon profitierten über 100 Kinder in der JO in den Sparten Alpin und Freestyle, wie auch die zwei Athleten im regionalen Leistungszentrum Jungfrau. Die Kinder waren in allen Bereichen mit viel Begeisterung und Trainingswillen unterwegs, und es konnten zahlreiche sehr erfreuliche Resultate im EKI-Cup, am Migros GP und im LEKI-Cup erzielt werden.

Den vom Verein organisierten Rennen war das Wetter im vergangenen Jahr nicht freundlich gesinnt, und so muss-

ten das Eiger Race und der GP Migros verschoben werden. Die beiden Anlässe konnten dann aber doch mit grossem Erfolg abgehalten werden, und gerade der GP Migros ging mit besten Wetter- und Pistenverhältnissen und einem Teilnehmerrekord von 600 Kindern als Highlight in die Vereinsgeschichte ein.

Auch zum Saisonabschluss gelang noch einmal ein gut besuchter Anlass: 120 Einzelfahrer und 34 Familien nahmen am Clubrennen teil!

Das 6. polysportive Sommerlager der JOler von Skiclub, Jugendturnen und Veloclub in Langenthal und der Sponsorenlauf anlässlich des Strassenfestes im August waren die Höhepunkte im Sommer.

Der Kassier Chris Almer konnte eine ausgeglichene Vereinsrechnung präsentieren. Die Einnahmen kamen aus den Mitglieder- und J+S-Beiträgen, von Sponsoren und der Gemeinde, vom Sponsorenlauf der JO und aus

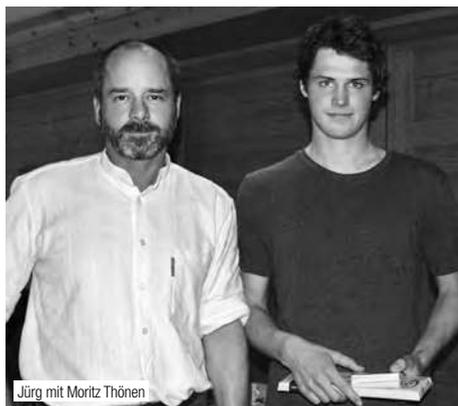


dem Lottomatch. Rund 45'000.– Franken flossen wiederum in die Nachwuchsförderung und ca. ein Viertel der Mitgliederbeiträge ging an die Verbände Swiss Ski und BOSV. Die Jahresrechnung wurde einstimmig genehmigt und dem Vorstand Decharge erteilt. Im Bereich Mitgliederbeiträge wurden keine Veränderungen beschlossen. Mit einem Mitgliederstand von 513 Mitgliedern (+14) gehört der Skiclub Grindelwald zu den Grössten der Schweiz.

Bei den Wahlen wurde Ursi Sauter einstimmig in ihrem Amt als Sekretärin bestätigt.

Die JO-Chefin Sandy Nyffenegger gab einen Ausblick auf die kommende Saison im JO-Bereich: neu kommt Ruedi Brunner ins Trainerteam und wird zusammen mit Cheftrainerin Alyssa Schumacher die ambitionierten Renn-JÖler trainieren. Rund 100 Kids haben sich für die kommende Saison für die JO in den Sparten Alpin und Freestyle angemeldet. Neu wird der Skiclub Grindelwald wiederum eine Snowboard-JO unter der Leitung von François Bucher anbieten können.

Nun kam der Präsident zu den Ehrungen: Für die 25-jährige Mitgliedschaft erhielten die anwesenden André Zbinden, Hans-Jakob Flückiger eine grosse Tafel Schokolade und die Anstecknadel von Swiss Ski. Alyssa Schumacher und Fränzi Rentsch, die im vergangenen Jahr ihren Rücktritt vom Skirennsport gegeben hatten, wurden für ihre starken Leistungen im nationalen Kader nach vorne gebeten. Sie erhielten ein schönes Gesteck und Gutscheine für einen Wellness-Eintritt im Hotel Aspen.



Die Inferno Top-Ten-Fahrer der vergangenen drei Jahre erhielten eine Flasche Wein, so auch Melanie Steuri, Nicole Almer, Christine Grieder-Gerber, Ueli Romang, Ueli Wahli, Ruedi Brawand, Dani Brawand, Dres Egger und Markus Gerber.

Zum Schluss konnte noch Moritz Thönen, Snowboard Slopestyle Schweizer Meister 2015/16 und Weltcup-Dritter in Spanien Gratulationen, Lob und ein Taschenmesser entgegennehmen.

Zum Schluss erwähnte Ehrenpräsident Ruedi Spieler noch, dass momentan eine bedenkliche Entwicklung im Ski-

rennsport in Richtung Risikosportart stattfindet. Schon in ganz jungen Jahren trügen Nachwuchsfahrer schwere Verletzungen aus Stürzen in Trainings und Rennen davon. Aus diesen Tatsachen müsse bei den Verbänden eine Diskussion entstehen und nach Ursachen gesucht werden.

Der Präsident beendete die Versammlung mit einem grossen Dankeschön an alle Mitwirkenden, Athleten und Unterstützer des Skiclubs und hofft auf einen frühen Winter mit viel Schnee.

Sandra Borra
Pressedienst Skiclub Grindelwald

Zusammensetzung Skiclubvorstand 2016/17

Präsident	Jürg Schmid
Vizepräsident	Christoph Schmid
Kassier/Mutationen	Christoph Almer
Sekretärin	Ursi Sauter-Rubi
Cheftrainer Alpin	Christoph Estermann
Pressedienst/Skipost	Sandra Borra
Chef Zeitmessung	Dominik Hefti
Beisitzer/Materialverwalter	Stefan Zurbuchen



LOTTOMATCH 28. OKTOBER – 30. OKTOBER 2016

Erfolgreicher Lottomatch im Glacier

Den Lottomatch kann man wahrlich als eigentlichen Saisonstart im Clubjahr bezeichnen. Jedes Jahr Anfang November lockt er unzählige Clubmitglieder und andere Lottobegeisterte aus der warmen Stube, oder wie dieses Jahr, aus dem milden Herbsttag ins Restaurant Glacier. Mit ein Grund für die drei immer gut besuchten Spieltage sind sicher auch der abwechslungsreiche Gabentisch mit Preisen vom Helfilug über Fruchtekörbe, Gutscheine in Sportgeschäften und für Bahnen bis hin zum Millionenlos und den Skiabos für die Jungfrauregion. Weitere Highlights waren auch dieses Jahr der Velogemel, der von der Firma Schmid gesponsert wird, und der Gutschein für die Teilnahme am Sommerlager.

Ursi Sauter hatte wiederum ein sehr gutes Händchen und Gspüri für die Preise. Sie organisierte mit grossem Engagement zahlreiche qualitativ hochwertige gesponserte Gaben und ergänzte sie mit tollen gekauften Artikeln. So konnten in allen Gängen sehr attraktive Preise angeboten werden, was sich dann auch bei der Gang-Beteiligung sehr positiv auswirkte. Danke Ursi für Deinen super Einsatz!

Die Abende von Freitag und Samstag waren dann auch sehr gut besucht, und es wurde mit grossem Durchhaltenwillen gespielt. Der Sonntag Nachmittag war wohl wegen des schönen Wetters nicht ganz ausgebucht, dafür spielten die Anwesenden mit grosser



Ausdauer, manche hatten nicht einmal Zeit, ihre Lottokarten für einen Toilettenbesuch zu verlassen. Vor allem die Kinder hatten einen Riesenspass. Mucksmäuschenstill war es nur, als auf die volle Karte um den schönen Velogemel gespielt wurde! Danke allen Besuchern für den grossen Einsatz!

Über alle drei Spieltage gerechnet war das Ergebnis des heurigen Lottos sehr erfreulich, und die Einnahmen fielen sogar noch höher aus als im vergangenen Jahr. Ein grosses Dankeschön auch allen freiwilligen Helfern, welche den reibungslosen Ablauf und den grossen Erfolg des Lottomatches sicherstellen.

Ein letztes Mal durften wir dieses Jahr den Lottomatch im Hotel Glacier bei Familie Kaufmann durchführen. Da das Hotel verkauft wurde und im kommenden Herbst Renovationsarbeiten durchgeführt werden, steht das Glacier im 2017 für den Lottomatch nicht zur Verfügung. Wir danken der Familie Kaufmann herzlichst für das Gastrecht und die vielen unvergesslichen Lottoabende in ihrem Lokal, und wünschen ihnen für die Zukunft alles Gute!

Sandra Borra, Redaktion

WACHSABEND AM 1. DEZEMBER 2016 IM INTERSPORT RENT-NET-WORK...Wachsen wirkt Wunder!!!

Wie bereits im vergangenen Jahr bot das Intersport Rent Network Grund mit Marcel Egger in Zusammenarbeit mit der Firma Toko einen abendfüllenden Kurs zum Thema Skipräparation und Pflege von Skis/Snowboards an. Ein Mitarbeiter der Firma informierte sehr professionell und unterhaltsam über die neuesten Produkte von Toko und demonstrierte die gesamte Skipräparation von A-Z.

Ich möchte Euch eine kurze Zusammenfassung des Abends mitgeben... zum Aufhängen in der Werkstatt ;-))

Nach dem Kauf eines neuen Skis:

- Kontrolle der Planheit mit dem Haarlineal (bei Billigskis manchmal ein Problem)
- Belagseitig die Kanten 0.5 ° hängend schleifen für den Slalomski (ist normalerweise so geschliffen beim Kauf, 0.75° für den Riesenslalomski)

Abends nach dem Skifahren:

- kurz mit der Diamantfeile nass über die Belagseite schleifen (0.5° hängend) um Verhärtungen herauszuarbeiten

Präparation der Kanten seitlich:

Racing Beginner 88° Winkel
Racing + 87° (bis 86°)

1. Seitenwangenhobel: rundes Messer für Schalenskis, 4-eckiges für alle anderen
2. Skienden mit alter Feile etwas abfeilen und mit Schleifpapier nachpolieren
3. Kanten:
 - Verhärtungen mit der groben Diamantfeile oder mit Aluoxidstein herausarbeiten
 - Feile schräg einspannen
 - mit kurzen Zügen schleifen, Richtung ist egal, aber überall gleichviele Züge.
 - beide Seiten des Skis genau gleich schleifen
 - am Ende mit nassem Diamant die Bärte entfernen (eingespannt am Winkel)
 - ev. vorne und hinten 5-15 cm die Kanten wenig brechen mit Schleifpapier

Tisch säubern!



Präparation des Belags:

1. Reinigung des Belags mit Wachsentsferner
2. Mit Stahlhaarbürste oder Kupferbürste den Belag in Fahrtrichtung ausbürsten oder den Ski mit weissem Schnellwachs (mehrmals) einwachsen und sofort abziehen --> zur Reinigung des Belags
3. Bindung seitlich mit Klebeband abdecken wegen Wachsresten
4. Auftragen der gewünschten Wachsmischung: Ski dabei nicht einspannen, da sich die Spannung durch die Veränderung der Temperatur auch verändert. Je wärmer der Ski, desto tiefer dringt der Wachs ein. Als Basiswachs eignet sich der rote Wachs hier bei uns meistens. Falls jemand in Richtung Wachs mit Fluoranteilen gehen möchte, gilt grundsätzlich: Je höher der Fluoranteil, desto mehr wird Wasser abgestossen. Aber der High Fluor Wachs haftet nur, wenn der Ski mit fluorhaltigem Wachs vorbereitet wurde! (Wachsen ist wirklich eine Wissenschaft...)

5. Wenn möglich den Ski minimum 3 Stunden ruhen lassen (nicht sofort nach draussen stellen, eher bei Zimmertemp., da sonst der Wachs wieder aus dem Belag gedrückt wird)
6. Wachs abziehen (Abziehklinge muss scharf sein)
7. In Fahrtrichtung mit Stahlbürste und Nylonbürste ausbürsten

Vor dem Rennen:

Direkt vor dem Rennen dann noch einmal gut ausbürsten und ev. noch weissen Startwachs auftragen.

Auf all die speziellen Wachsmischungen und Zaubermitteln gehen ich hier nicht näher ein... das sprengt das Budget der Eltern und den Platz in der Skipost ;-)

Fazit des Abends: nur ein gut gewachsener Ski läuft schnell, welches Produkt verwendet wird, ist wohl auf der Stufe Animationsrennen nur zweitrangig.

Sandra Borra, Redaktorin



Ein Menü nach Ihren Vorstellungen?

Wir verwöhnen Sie gerne für Familien- und Vereinsanlässe in unserem Restaurant

Auf gemütliches Zusammensein freuen sich Patrick Bleuer und Monika Küng

Das Restaurant im Zentrum mit den meisten eigenen Parkplätzen!



Dorfstrasse 135
CH-3818 Grindelwald
Tel. +41 (0)33 854 84 84
Fax +41 (0)33 854 84 80
info@hirschen-grindelwald.ch
www.hirschen-grindelwald.ch

TRAINER- UND VORSTANDS- WEEKEND SAAS-FEE 11.–13. NOVEMBER 2016

Schon fast traditionsgemäss genossen die JO-Trainer und die Vorstandsmitglieder Mitte November ein gemeinsames Skiweekend. Am Freitagabend fuhren wir bei starkem Schneefall Richtung Saas-Fee. Nachdem wir unsere Zimmer bezogen hatten, machten wir uns auf den Weg um ein feines Fondue zu geniessen. Nach dem Essen teilte sich die Gruppe. Die einen gingen zurück in die Unterkunft und die anderen genossen noch das Nachtleben in Saas Fee.

Mehr oder weniger ausgeschlafen trafen wir uns am Samstagmorgen beim Frühstück. Gestärkt machten wir uns auf den Weg Richtung Allalingsletscher. Das Wetter und die Verhältnisse waren perfekt. Nach einer kurzen Aufwärmrun-

de teilten wir uns in zwei Gruppen auf. Unter der Leitung von Stüfe Zurbuchen und Christoph Estermann frischten wir die technischen Kenntnisse des Kurvenfahrens auf. Natürlich genossen wir auch einige schöne Kurven und Stürze im frischen Powder. Kurz nach 15.00 Uhr trafen wir uns bei Masten 4 zum wohlverdienten Apéro. Bei einem guten Nachtessen und einem feinen Schluck Wein liessen wir den Abend in unserer geselligen Runde ausklingen.

Am Sonntag war das Wetter nicht mehr ganz so makellos wie am Samstag. Dafür waren die Pisten schön kompakt. Beim freien Fahren konnten wir nochmals schöne Kurven in den Schnee zeichnen. Mit guten Eindrücken an einen gelungenen Saisonauftakt kehrten wir am Nachmittag nach Grindelwald zurück.

Ursi Sauter-Rubi, Sekretärin



DIE NEUE SKICLUBBEKLEIDUNG SIEHT TOLL AUS!



Die neue Skiclubbekleidung fällt auf: Petrol, Dunkelblau und leuchtendes Orange und ein sportlicher Schnitt stehen den schnellen Kids und Trainern des SCG super. Schon am ersten Skitag in der neuen Bekleidung wurden etliche auf die schönen Dresse angesprochen.

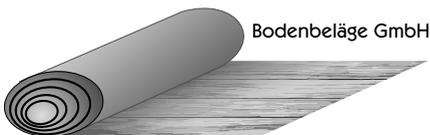
Der Skiclub Grindelwald freut sich auch dieses Jahr wieder über den grossen Zuwachs im Bereich der JO und dankt den grosszügigen Firmen Bank EKI Genossenschaft, Zimmerei Brawand

AG, Griwaplan AG, Klein Computer System AG, Chr. Egger AG Bodenbeläge und neu auch Eiger Collection Hotels Kirchbühl und Bort mit einem gemütlichen Apéro für das Sponsoring für die neue Skiclub-Bekleidung. Der Skiclub ist also bereit für den Winter... nun fehlt nur noch das weisse Gold!

P.S.: Nachbestellungen sind Ende Winter noch einmal möglich für die Saison 2017/18

Sandra Borra

A. Kissling



Bodenbeläge GmbH

- WAND- & BODENBELÄGE
- TEPPICHE
- NATURHOLZBÖDEN
- PARKETT & LAMINAT
- BETTWAREN & VORHÄNGE

3818 Grindelwald, T 033 853 26 27, M 079 252 87 85, a.kissling@bluewin.ch, www.kissling-bodenbelaege.ch

VORSTANDSMITTEILUNGEN/VERANSTALTUNGEN

Ausschreibung Gepsi-Slalom 2017



- Datum:** Samstag, 21. Januar 2017
- Ort:** First Grindel, Faxhubla West
- Wettkampf:** Slalom, 2 Läufe (der bessere Lauf zählt)
- Rennleiterin:** Meli Gonseth, 079 550 04 46
- Pistenchef:** Marius Noverraz
- Kurssetzer:** Ruedi Brunner
- Zeitmessung:** Dominik Hefti
- Kategorien:** Mädchen Jahrgang 2007 und jünger
Knaben Jahrgang 2007 und jünger
Mädchen Jahrgang 2006 und älter
Knaben Jahrgang 2006 und älter
- Organisation:** Alle Kinder werden von den JO Leitern während des gesamten Rennens betreut. Ort/Zeit der Treffpunkte werden noch von den jeweiligen Gruppenleitern bekanntgegeben.
- Schluss:** 13.00 Uhr Kirche
- Anmeldung:** Alle Mitglieder der Renn-JO, Renn-Gruppe und Samstag JO sind bereits automatisch angemeldet. Falls jemand nicht teilnehmen kann, bitte per Mail abmelden.
(s.nyffenegger90@gmail.com, bis 15.1.2017)
Freestyle JO: Wer gerne teilnehmen möchte, bitte per Mail anmelden.
- Rangverkündigung:** 15.00 Uhr in der Gepsi Bar, Grindelwald (inkl. Zvieri)
- Preise:** Gesponsert von Gepsi Bar, Familie Heller
- Tagesprogramm:** 09.30 Startnummernausgabe, Gruppeneinteilung
10.00 Besichtigung
10.30 Start 1. Lauf und gleich danach Start 2. Lauf
15.00 Rangverkündigung Gepsi, Grindelwald



SELFNESS HOTEL
GRINDELWALD
selbst bewusst leben

**EIN HERZLICHES DANKESCHÖN AN
GISELA UND DANIEL HELLER!**

VORSTANDSMITTEILUNGEN/VERANSTALTUNGEN

Grand Prix Migros 2017 Ausscheidungsrennen auf Männlichen vom 29. Januar 2017



Teilnehmer: Mädchen und Knaben der Jahrgänge
2001 – 2009

Alle Jahrgänge starten in separaten, geschlechtsgetrennten Kategorien
Die jüngeren Jahrgänge starten auf einer verkürzten Piste.
Ski-Club-Zugehörigkeit ist nicht notwendig.

Das ist Minirace: Ein Rennen, das auf der verkürzten Grand Prix Migros-Piste stattfindet. Mitmachen können Mädchen und Knaben der Jahrgänge 2010 – 2011. Jeder Teilnehmer erhält eine Medaille und ein Erinnerungsgeschenk. Das Mitmachen steht im Vordergrund, deshalb gibt es keine Rangliste. Spiel und Spass im Grand Prix Migros Village. Jedes Kind erhält einen Verpflegungsbö, der im GP-Village eingelöst werden kann.

Organisation: Skiclub Grindelwald und Wengen,
Männlichenbahn

Anmeldung: Online unter www.gp-migros.ch
Anmeldung ist nur online möglich!

Für diesen Anlass werden auch noch freiwillige Helfer benötigt.

Bitte melden bei:
Jürg Schmid, Tel. 079 775 25 76, juerg.schmid@bankeki.ch

VORSTANDSMITTEILUNGEN/VERANSTALTUNGEN

Clublanglauf 2017 in der Bodmi vom Freitag, 24. Februar 2017 anschliessend Fondueessen im Hotel Alpina!



Ein sehr wichtiger Anlass in unserem Terminkalender, für alle, die auf den Langlaufskis stehen können! Traditionsgemäss führen wir diesen sowohl sportlichen wie auch geselligen Anlass gemeinsam mit dem Turnverein durch!



Programm

Start JO: 18.30 Uhr

Start Erwachsene: ab 19.00 Uhr

Technik: Freie Technik

Parcours: Es wird Rundkurs ausgesteckt und eine bestimmte Anzahl Runden muss gelaufen werden.

Anmeldung:

Bitte meldet Euch direkt bei Ursi Sauter an (Langlauf und/oder Fondue):
ursi.sauter@bluewin.ch, oder 079 648 22 90.

Bitte angeben, bei welchen Vereinen man Mitglied ist.

Der Vorstand des SC Grindelwald freut sich auf viele Teilnehmer und auf einen spannenden Abend!



VORSTANDSMITTEILUNGEN/VERANSTALTUNGEN

Bärlirennen

Samstag, 4. März 2017

grindelwaldSPORTS



- Strecke:** First Oberjoch, leichter Riesenslalom ca. 20 Tore
- Kategorien:** Mädchen 2 / Knaben 2 Jg 2008 + 2009
Mädchen 1 / Knaben 1 Jg 2010 und jünger
(die Kinder müssen selbständig die Piste befahren können!)
- Anmeldung:** Anmeldung nötig mit Jahrgang und Wohnort!
Christoph Estermann, Grauholzstr. 30, 3063 Ittigen
christoph.estermann@gmx.ch, Tel: 079 827 79 78
Nachmeldungen sind möglich am Renntag zwischen
09.30 – 10.15 Uhr im Berggasthaus First
- Startgeld:** Fr. 10.00 zu bezahlen bei Startnummernausgabe
Fr. 5.00 für Kinder von Mitgliedern des SC Grindelwald
- Startnummernausgabe:** 09.30 – 10.15 Uhr im Berggasthaus First
- Start:** 11.00 Uhr Oberjoch (Renndresse sind nicht zugelassen)
- Rangverkündigung:** ca. 14.00 Uhr beim Bergrestaurant Schreckfeld
mit SNOWLI
- Auszeichnung:** Die Sieger Mädchen/Knaben 1 gewinnen je ein
Saisonabonnement der Schweizer Skischule
grindelwaldSPORTS.
Die Sieger Mädchen/Knaben 2 gewinnen einen
Wanderpreis.
Jede(r) TeilnehmerIn erhält ein Plüschbärli
- Haftpflicht:** Ist Sache der Teilnehmer.
Der Skiclub Grindelwald lehnt jede Haftung ab

Auskunft über die Durchführung dieses Anlasses: Tel. 079 827 79 78
Ranglisten und allgemeine Infos: www.skiclub-grindelwald.ch

7. Sommerlager

SC Grindelwald Veloclub Jugendturnen



im Ferienhaus Seewil
in Vinelz am Bielersee

von Sonntag 9. bis Samstag 15. Juli 2017

ANMELDUNG:

Teilnahme möglich für Kinder welche nach den Sommerferien 2017 die 3. Klasse besuchen

Bis 28. April 2017 über die Skiclub Homepage www.skiclub-grindelwald.ch oder per Email an:
chr_schmid@bluewin.ch

Bitte bei der Anmeldung Name, Vorname, T-Shirt Grösse und Jahrgang angeben.

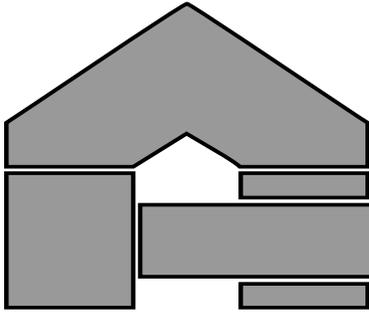
Kosten: CHF 200.00 pro Teilnehmer



BANK  EKI
unabhängig seit 1852

<p>Sparen + Zahlen + Anlegen + Finanzieren + Vorsorgen</p> <hr/> <p>= 5 Vorteile</p>	<p>mehr Zins spesenfrei zahlen mehr Ertrag Bonus für Sie optimal versichert</p> <hr/> <p>= Ihr Gesamtnutzen</p>
--	---

BANK EKI Genossenschaft Dorfstrasse 78 3818 Grindelwald T 033 853 29 70 www.bankeki.ch



Alpinice AG

Sandweg 3 Telefon 033 854 40 40
3818 Grindelwald Telefax 033 854 40 41

Bauunternehmung / Ingenieurbüro

ALPINICE



LEHMANN + BACHER

TREUHAND AG

BUCHFÜHRUNG · WIRTSCHAFTSPRÜFUNG · STEUER-, ABSCHLUSS- UND BETRIEBSBERATUNG



EXPERT
SUISSE

Mitglied
Membre
Membro
Membro

TREUHAND | SUISSE

IHRE ANSPRECHPERSONEN IN GRINDELWALD

<p>HANS MARTIN BLEUER* dipl. Steuerexperte, Treuhandler mit eidg. FA</p>	<p>RITA KAUFMANN Fachfrau Finanz- & Rechnungswesen mit eidg. FA, Tourismusfachfrau HF</p>	<p>› KONTAKT Dorfstrasse 95 3818 Grindelwald T 033 854 50 60 grindelwald@lbttag.ch</p>
<p>DANIEL HERTIG* dipl. Wirtschaftsprüfer</p>	<p>DORA IMBAUMGARTEN Sachbearbeiterin</p>	
<p>REMO CASAGRANDE* dipl. Treuhandexperte</p>	<p>CHRISTIAN WYSS Sachbearbeiter</p>	<p>› LBTAG.CH</p>

* zugelassene Revisionsexperten

INFO ALPIN

Das RLZ mit neuem Trainer Sven Kuonen

Kuonen Sven stammt aus Guttet, einem kleinen Dorf im Oberwallis in der Nähe von Leukerbad, und wurde am 8.8.1982 geboren.

Schon ab Kindesalter stand er fleissig auf den Skiern. Als Kind bestritt er JO-Rennen im Wallis, nach eigenen Angaben nur mit mässigen Erfolg ;-)

Dann wechselte er schon bald die Seite und stand als Hilfstrainer im Einsatz, während er die Matura im Kollegium in Brig absolvierte.

Danach studierte er dann in Bern Sportwissenschaften und arbeitete daneben immer noch als Trainer.

Nach dem Studium wurde er dann als Trainer im Wallis beim Stützpunkt Visp-Leukerbad-Lötschental engagiert, wo er 8 Jahre als Cheftrainer arbeitete.

Darauf folgte ein Sommer bei Swiss Ski bei den Damen als Konditionstrainer. Ab letzten Herbst wurde er dann Assistenztrainer und ab dieser Saison Cheftrainer beim RLZ Jungfrau.

Sven's Hobbies sind Biken, Wandern, Klettern und so ziemlich alle verschiedenen Sportarten in den Bergen, und daneben auch noch das Fotografieren.

Auf die Frage, welche Ziele er allgemein fürs RLZ habe, antwortet er:

«Ziele für ein RLZ sind noch schwer zu definieren. Am Anfang ging es zuerst mal darum mir einen Überblick über das ganze System zu verschaffen.



Ein Ziel von mir ist es, jeden weiterzubringen, oder besser gesagt jedem zu helfen, weiterzukommen... den Weg vorzubereiten und sicherlich zu vereinfachen... aber jeder muss den Weg schlussendlich selber gehen!

Zudem sollen sich alle wohl fühlen und Spass haben! Dies ist eine wichtige Voraussetzung, um Leistung zu erbringen.

Wichtige Methoden, um die Leistung der FahrerInnen zu verbessern, sind für mich die Video-Analysen und immer auch wieder Gespräche mit den Athleten.»

Mit der Vorbereitung war ich mehr oder weniger zufrieden, hatten tolle Bedingungen und auch der Einsatz der AthletInnen war meistens gut. Sicherlich nicht bei allen gleich, aber im Grossen und Ganzen sind wir auf gutem Weg...

Tanja Brawand und Remo Schmid, unsere beiden Athleten im RLZ

Tanja konnte die ganze Vorbereitung ohne grössere Unterbrechungen durchziehen. Sie ist auch dementsprechend gut in Form. Riesenslalom fährt sie im Moment sehr stark, im Slalom brauchen wir noch etwas Zeit. Die Stabilität fehlt leider noch etwas, und Tanja ist noch etwas zu ungeduldig im Schwungansatz. Einstellung und Motivation sind sehr vorbildlich bei ihr.

Schmid Remo hatte leider 2-3 Mal Probleme mit dem Rücken, hat aber nicht sehr viele Trainingstage verloren. Er ist sicherlich im konditionellen Bereich stärker geworden. Remo konnte sogar am nat. Powertest im Herbst teilnehmen, an dem die Besten aus allen Regionen zugelassen sind. Er belegte dort den 22. Rang.

Auf den Skiern hat er auf diese Saison hin auf die längeren 30-Meter Radien gewechselt, was einige Zeit in Anspruch nahm. Nun hat er diese allmählich in den Griff bekommen. Im Slalom-Schoner hat Remo noch etwas Probleme mit seiner Position, hat noch zu viel Rücklage. Wenn er das noch verbessern kann, fährt er sehr schnell!

Sven Kuonen, Cheftrainer RLZ Jungfrau



Saisonstart Renn-JO Grindelwald

Ruedi Brunner und ich leiten zusammen die Schneetrainings unserer Renn JO. Zusammen probieren wir, den 25 Kindern unser bestes Wissen weiterzugeben. Unsere Ziele sind klar definiert: Mit den Kindern eine gute technische Grundlage erarbeiten und ihre Leidenschaft am Skisport zu fördern.

Da Frau Holle uns bereits Ende November grosszügig mit Schnee beschenkt hatte, konnten wir mit der Renn JO sehr früh mit dem Training beginnen. Bereits am 20. November hatten wir also unser erstes Training auf dem Schnee. Aufgeteilt in zwei Gruppen feilen wir seitdem an diversen technischen Aspekten. Zusätzlich kommen das Trainieren von unterschiedlichen Bewegungsmustern auf dem Schnee, koordinative Aufgaben und viel Spass nicht zu kurz.

Obwohl es momentan sehr wenig Naturschnee hat und die Pisten in unserer Region noch schmal sind, können wir seit Weihnachten regelmässig Stangen auf abgesperrten Pisten trainieren. Dank guter technischer Ausstattung und dem unermüdlichen Einsatz vom Beschneiungs- und Pistenteam, treffen wir auf dem Berg stets auf fantastische Verhältnisse. Herzlichen Dank an dieser Stelle.

Bei all unseren Schützlingen sind langsam aber sicher Fortschritte ersichtlich. Sei dies einerseits bei den technischen Grundlagen, aber auch beim Verhalten auf und neben der Piste.

Am 8. Januar steht dann bereits das erste Rennen des EKI Cups auf dem Programm. Dies wird ein Combirace Rennen im Hasliberg sein, und der Grossteil unserer Schützlinge wird dort



Persönlich und in Ihrer Nähe.

Roland von Allmen, Versicherungs- und Vorsorgeberater
T 079 602 96 01, roland.vonallmen@mobiliar.ch

Generalagentur Interlaken-Oberhasli
Philipp Mischler

Büro Grindelwald
Dorfstrasse 95
3818 Grindelwald
T 033 853 47 00
interlaken@mobiliar.ch
mobiliar.ch

die Mobiliar

1607040/CA

antreten. Einige von unseren Athleten werden am selben Tag anstelle des EKI Cup Rennen, ein LEKI Cup Rennen auf dem Männlichen (Fans sind immer willkommen) bestreiten. Dies mit dem Ziel, im Frühling die Selektion ins RLZ Kader zu schaffen.

Wir sind gespannt auf die ersten Resultate der Kindern und hoffen, dass der gute Einsatz mit vielen Top Platzierungen belohnt wird.

Alyssa Schumacher, Cheftrainerin JO



Saisonauftakt Renn-Gruppe

Unser Saisonstart erfolgte, wie könnte es auch anders sein, bei schönstem Wetter.

Am 3. Dezember stiegen wir um 8.47 in den Zug auf die Kl. Scheidegg. Dank der Vorfreude darauf, endlich wieder in den Schnee zu kommen, dauerten die dreissig Minuten Zugfahrt hinauf doch eher lange. Oben wurde nicht lange gefackelt, ein kurzes Aufwärmen, Skier angezogen und los ging's. Alle waren motiviert und so vergingen die Stunden wie im Flug. Schon bald war es an der Zeit, uns auf der Scheidegg zu treffen und den Zug runter zu erwischen. Müde und zufrieden schauten wir auf einen tollen ersten Skitag zurück.

Auch die nächsten JO-Tage fanden bei schönstem Wetter statt. Leider spielt

Frau Holle noch nicht ganz mit, neben den Pisten begegnen uns hin und wieder Wanderer, die das schöne Wetter nutzen um sich in die Natur zu bewegen. Das ist zwar nicht wirklich etwas, das uns als Winterliebhaber sehr freut, aber da die Pistenverhältnisse dank dem Einsatz der Jungfraubahnen optimal sind, haben wir keinen Anlass uns zu beschweren. Das Wetter jedes Mal super; der Schnee perfekt, um unsere Technik zu verbessern; niemand, der frieren muss... - unsere einzige Sorge ist, dass unsere Skijacken meist nicht dünn genug sein können.

Natürlich wünschen wir uns für den ganzen Winter so wunderbares Wetter und hoffen dann doch, dass der Schnee bald mal noch Einzug erhält.

Meli Gonseth, Trainerin Renn-Gruppe



INFO SNOWBOARD

Mein Saisonstart 2016/2017

Nach einer guten Saisonvorbereitung in Saas Fee und in Stubai fing der mit Wettkämpfen gefüllte November an. Den Auftakt machte der Big Air Weltcup in Milano. Er fand auf einem «Gerüstsprung» statt. Das bedeutet, dass die Form des Sprungs aus einem Metallgerüst besteht und in der Anfahrt und der Landung künstlicher Schnee verteilt wird. Trotz zwei guten Sprüngen in der Qualifikation verpasste ich unglücklicherweise das Finale um einen Platz.

Zwei Tage später sprang ich auf ein Flugzeug, das mich 10 Stunden später in Peking, China ausspukete. Im «Vogelne» in Peking fand das auf 30 eingeladene Fahrer limitierte Air&Style statt. Das Air&Style ist neben den X-Games eines der prestigeträchtigsten Big Air Events der Welt und schon die Teilnahme war für mich ein riesen Erlebnis. Das Training auf dem Gerüstsprung lief gut und ich konnte mich mit einem Cab 1260 Double Cork für das Semi-Finale qualifizieren. Das Semi-Fi-



Nur Sport im Kopf



Tel. 033 853 13 77

**Ski
Ski Rental
Ski Service
Sportswear
Mode**





nal fand am folgenden Tag statt und es mussten zwei verschiedene Sprünge gezeigt werden um es in die Top 8 Fahrer zu schaffen, welche dann ins Finale einzogen. Nach einem schwachen Training konnte ich glücklicherweise zwei saubere und weite Sprünge landen und beendete den Wettkampf auf einem guten 12. Platz.

Von China ging es direkt weiter nach Südkorea zum olympischen Big Air Testevent. Da alle Fahrer des Air&Style auch in Südkorea waren, war das Niveau entsprechend hoch in der Qualifikation. Für den Finaleinzug hätte man die Top 10 erreichen müssen. Ich beendete den Wettkampf auf dem 13. Platz.

Einen Tag später nahmen wir das Flugzeug zurück nach Europa und schon stand der nächste Weltcup Big Air in Mönchengladbach an. Obwohl das Training durchschnittlich verlief, konnte ich in der Qualifikation eine

gute Leistung zeigen und qualifizierte mich auf dem ersten Platz für das Finale. Im Finale landete ich nach zwei guten Sprüngen auf dem vierten Platz und erreichte somit mein bestes Weltcup Ergebnis.

Zwei Tage später ging es ins amerikanische Colorado, wo wir wieder einmal ohne Druck snowboarden gehen konnten, und wir profitierten von den tollen Schneesverhältnissen. Vor Weihnachten fand dann in Copper Mountain noch ein Big Air Weltcup statt. Unglücklicherweise lief es für mich nicht optimal und ich konnte nicht meine Bestleistung abrufen.

Momentan genieße ich die freie Zeit in den Schweizer Bergen, bevor Anfangs Januar die Wettkämpfe wieder beginnen.

*Moritz Thönen, Snowboard A-Kader,
Pro Freestyle*

INFO FREESTYLE

Ron Bohren trainiert mit Freeski Bern

Die ersten Sonnenstrahlen sind gerade über den Bergspitzen sichtbar, der Schlaf noch im Gesicht und ein starker Kaffee ein Muss auf dem Weg zum Bahnhof, wo die aufgedrehten Kids bereits ungeduldig darauf warten, abgeholt zu werden. Im Bern Freeski Team trainieren in dieser Saison ca. neun Jungs im Alter zwischen 12 und 17 Jahren. Die motivierte Gruppe trifft sich im Winter fast jedes Wochenende in einem der Freestyleparks im Berner Oberland. Ziel ist es, die Jugendlichen auf ihrem Niveau individuell zu fordern und fördern. Die Trainings gestalten die Coaches auch anhand von Inputs der Jungs, schliesslich sollen die Tage im Schnee vor allem Spass machen.





Neben den Trainings in der Region finden auch mehrere Camps in Laax oder Zermatt statt, wo die Kids ihre Skills ebenfalls erweitern können.

Auf Ron Bohren aus Grindelwald wurden die Coaches an einem der «Audi Shred Days» aufmerksam. Diese finden im Winter in verschiedenen Freestyleparks in der ganzen Schweiz statt und sollen neuen freestyle-begeisterten Jugendlichen die Möglichkeit geben, für einen Tag von Coaches trainiert zu werden. Seit Ron ins Team

aufgenommen wurde, hat er grosse Fortschritte gemacht und diese an verschiedenen Contests erfolgreich unter Beweis gestellt. Auch in diesem Jahr werden Ron und einige seiner Teamkameraden an Contests, wie beispielsweise dem Schilthorn Open in Mürren, teilnehmen. Anmeldung und Daten für die Audi Shred Days 2017: swissfreeski.ch/audi-shred-days

Ashee Burri
Coach BernFreeski

Wir sind an Wanderwegen und Skipisten

● Bergrestaurant Männlichen

Gute und schnelle Verpflegung, Familie Stalder-Kaufmann, Telefon 033 853 10 68

● Berghaus Bort

Der Treff der Skiclübler im Firstgebiet

Bruno & Claudia Brawand, Telefon 033 853 17 62

● Bergrestaurant Pfingstegg

Das heimelige Restaurant, Fam. Stephan Flückiger-Lehmann, Telefon 033 853 11 91



Der Treffpunkt

Hotel Kreuz & Post

Familie M. Konzett

Telefon 033 854 54 92 · Fax 033 854 54 99

3818 Grindelwald

Sehr gute internationale Küche und wechselnde Wochenspezialitäten

Im Winter: Challi Bar, Dancing

rothenegg-garage



Service

Rothenegg-Garage AG

Grindelwaldstrasse 96

3818 Grindelwald

Tel. 033 853 15 07

- Persönlich und kompetent seit 1961
- Verkauf von Neu- und Occasionswagen
- Wartung und Reparaturen für alle Marken
- Landwirtschaftliche Maschinen
- Schneeräumungsgeräte
- Motorsägen und Kleingeräte

AEBI

YANMAR

FUJII



Husqvarna

74296

 **Baloise Bank SoBa**

**Wir machen Sie sicherer.
Mit unserer persönlichen Beratung.**

Martin Bleuer, Versicherungsexperte, Endweg 30, 3818 Grindelwald
Tel. 058 285 20 89, Mobile 079 600 32 70, martin.bleuer@baloise.ch

www.baloise.ch

 **Basler**
Versicherungen

ZIMMEREI AG
BRAWAND
Grindelwald

Grindelwaldstrasse 64 · 3818 Grindelwald
Telefon 033 853 43 36 · Fax 033 853 43 20 · Natel 079 439 72 72
info@brawand-zimmerei.ch · www.brawand-zimmerei.ch



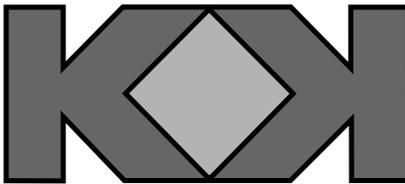
Bedachungen

Halten
3818 Grindelwald
Telefon 033 853 32 66

Steildächer
Unterdächer
Fassaden

Isolationen
Dachfenster
Reparaturen

Albert Almer
3818 Grindelwald



ka holzbau ag
3818 grindelwald

◆ **schreinerei**

◆ **holzbau**

◆ **tel. 033 853 20 02**

◆ **fax 033 853 20 16**

◆ **www.ka-holzbau.ch**

Bärghuus

Alpiglen

VERANSTALTUNGEN 2017

Datum	Helfer gesucht	Veranstaltung	Ort
21.01.2017		Gepsi-Slalom	Grindel
29.01.2017	x	GP Migros	Männlichen
24.02.2017		Clublanglauf	Bodmi
05.03.2017	x	Bärlirennen	First
12.03.2017	x	Eiger Race	Bumps
26.03.2017		Clubrennen	Männlichen
09. – 15.07.2017		Sommerlager	Vinelz



Immer da,
wo Zahlen sind.

Gemeinsam Spitzenleistungen schaffen.

Gemeinsam erreicht man Ziele schneller. Deshalb unterstützen wir mit Freude die Nationalteams im Schneesport. **Und den Nachwuchs erst recht.**

Raiffeisenbank Lüttschinentäler

Grindelwald, Lauterbrunnen, Wengen, Zweisültschinnen

RAIFFEISEN

Wir machen den Weg frei

P.P.

CH-3818 Grindelwald

DIE POST 



*Verbringen Sie nach Ihrem nächsten Skitag
ein paar gemütliche Stunden im Hotel Derby!
Lassen Sie sich mit Speisen aus
unserer speziellen Berner Küche verwöhnen!*

derby hotel

Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Ihr Derby-Team · 3818 Grindelwald
Tel. 033 854 54 61 · Fax 033 853 24 26 · derby@grindelwald.ch · www.derby-grindelwald.ch



*Herzlich willkommen in Barry's Restaurant
im 1. Stock im Eiger Selfness Hotel*



Eiger Selfness Hotel * www.eiger-grindelwald.ch * Tel. 033 854 31 31 * hotel@eiger-grindelwald.ch



Spillstattstrasse 33 · 3818 Grindelwald
Telefon 033 853 10 33
verlag@echovongrindelwald.ch
echovongrindelwald.ch

Echo von Grindelwald

JEDEN DIENSTAG UND FREITAG

**IN IHREM
BRIEFKASTEN**

ALLE NEWS TÄGLICH ONLINE.

